

Der Berliner Januar wird...GRÜN!

Mitte Januar, die Tage werden allmählich länger und die letzten Weihnachtstlieder sind endgültig aus den Ohren verschwunden. Aber halt! Das **nächste Großereignis** steht bereits in den Startlöchern! Vom 16. bis 19. Januar findet die **Berlin Fashion Week** statt und lockt wieder einmal die Modekenner und -känner aus aller Welt in die deutsche Hauptstadt. Für alle, die sich für Grüne Mode und nachhaltige Themen in der Textilindustrie interessieren, heißt das natürlich: wo die Fashion Week ist, ist auch die Ethical Fashion Show nicht weit! Das ist absolut richtig, denn vom 16. bis zum 18. Januar können die neuesten Ethical Fashion Trends in neuer Location bestaunt werden - und die Innatex findet Ihr im gleichen Zeitraum auch in Berlin. Aber eins nach dem anderen...

WAS?

Die [Ethical Fashion Show](#) und der [Greenshowroom](#) sind sozusagen die beiden **Herzstücke** dessen, was rund ums Thema Grüne Mode parallel zur Berlin Fashion Week so in der Stadt passiert. Verschiedene Organic Fashion Labels präsentieren ihre aktuellen Kollektionen, neue Ideen und Inspirationen können entstehen und begleitet wird all das von [interessanten Vorträgen](#) und dem Höhepunkt, **der Salonshow** am 17. Januar um 19 Uhr! **Neu und besonders interessant** sind die beiden Konferenzen [Fashiontech](#) (16. Januar, 10-17 Uhr) und [FashionSustain](#) (17. Januar, 10-17 Uhr).

Neu in der Stadt ist zeitgleich außerdem die INNATEX die Ihr Messeportfolio erweitert und mit der neuen Fläche [XOOM](#) auf der PANORAMA BERLIN Facheinkäufern die Gelegenheit bietet, auf dem Gelände der Messe Berlin neue Green Fashion Brands für sich zu entdecken. Mehr als 300 Brands zeigen auf dieser Ordermesse ihre Kollektionen auf gut 1000 m² Fläche - ein wenig sportliche Ausdauer ist hier also gefragt!

WER?

Alle Labels aufzuzählen, die sich im Rahmen der grünen Modemessen vorstellen werden, wäre ein wahres Mammutprojekt. Wir haben aber ein wenig gestöbert und möchten Euch zumindest drei Labels ans Herz legen, die Ihr Euch unbedingt merken solltet!

1. [eyd] humanitarian clothing



[eyd] humanitarian clothing sind ein Label, bei dem nicht nur die Kleidungsstücke selbst, sondern insbesondere der Weg dorthin ganz zentral ist. Viele der Sachen, die Ihr [auf der Homepage](#) kaufen könnt, werden in einer karitativen Partnerwerkstatt in Mumbai gefertigt, in der Frauen arbeiten, die aus der Zwangsprostitution befreit wurden. Eine Investition in [eyd] bedeutet also vor allem auch eine Investition in diejenigen Menschen, die hinter Euren Kleidungsstücken stehen - und dafür fair entlohnt werden müssen!

2. Langer Chen



[LangerChen](#) muss man eigentlich nicht mehr vorstellen - die wunderschöne neue Kollektion des 2009 in München gegründeten Labels um Philipp Langer und Miranda Chen verdient aber dennoch einen Hinweis! Die Mode der Beiden wird in nachhaltigen Produktionsstätten in Shanghai, die Rohwaren werden sorgfältig ausgewählt, entwickelt und hergestellt.

3. KIKS



Das [finnische Label KIKS](#) feiert in diesem Jahr bereits sein 15-jähriges Jubiläum und wird mit jeder Kollektion schöner! Die minimalistischen Designs werden aus upgecycelten Materialien umgesetzt und scheren sich weder um Genderrollen, noch um kurzlebige Trends. Dass die Ressourcen geschont werden und man an den Kleidungsstücken lange Freude hat, ist dem Team hingegen enorm wichtig.

WO?



Die Ethical Fashion Show und der Greenshowroom beziehen nach dem wunderschönen Event vom vergangenen Sommer im Funkhaus Berlin schon wieder eine neue Location - das **alte Heizkraftwerk Mitte auf der Köpenicker Straße 59-73!** Erbaut 1961 war es bis 1997 in Betrieb und dient seitdem als Kulisse für Live-Konzerte, Talks oder Messen. Wir sind gespannt, von welcher Seite sich das imposante Gebäude diesmal zeigen wird.

Die Innatex hingegen findet Ihr, ebenso wie die Panorama Berlin und die dort befindliche neue Fläche XOOM, auf dem Berliner Messegelände! Weitere Informationen dazu [könnt Ihr hier](#) nachlesen!